

## **Sitzung der NÖ Landesregierung**

St.Pölten (NLK) - Die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll faßte in ihrer heutigen Sitzung u.a. folgende Beschlüsse:

Für den Fonds zur Unterstützung österreichischer Staatsbürger im Ausland wurde für 1998 ein Landesbeitrag von 816.000 Schilling bewilligt.

Die Veranstaltungen im Rahmen des Musiksommers im Schloß Grafenegg werden mit 800.000 Schilling gefördert.

Mit dem Ost-West-Musikfest in Krems wurde ein Förderungsvertrag für die Jahre 1998 bis 2000 geschlossen, er sieht eine jährliche Förderung von 500.000 Schilling vor.

Eine Fördervereinbarung mit dem Wald4tler Hoftheater in Pürbach umfaßt, ebenfalls für die Jahre 1998 bis 2000, eine jährliche Förderung von 3 Millionen Schilling.

Aus Mitteln des Landschaftsfonds werden im Rahmen des ÖPUL Grundlagenarbeiten, Landschaftsplanungen und Pflegekonzepte mit 1,7 Millionen Schilling, die fachliche und organisatorische Bearbeitung sowie Betreuung von Projekten zur Flächenstillegung mit 700.000 Schilling unterstützt.

Zur Behebung eines Katastrophenschadens im Zuge des Juli-Hochwassers erhält ein Lilienfelder Unternehmen eine weitere Landesbeihilfe von 450.000 Schilling.

Die Planerleistung für den Zubau zum Schulgebäude der Landessonderschule Hinterbrühl in der Höhe von 2,36 Millionen Schilling wurde vergeben.

Den Rechtsträgern der Tagesmütteraktion, der Tagesbetreuungseinrichtungen und der Horte wurden Zuschüsse zum Personalaufwand, für Schulungs- und Ausbildungszwecke und zum Aufwand für die begleitende Kontrolle und Supervision in der Gesamthöhe von 21,1 Millionen Schilling genehmigt.

Im Zuge des Neubaues der NÖ Landeskrankenanstalt und Heilstätte Grimmenstein wurden Aufträge in der Gesamthöhe von 9,4 Millionen Schilling vergeben.

Für die Errichtung und Führung des St.Pöltner Fachhochschul-Studienganges "Telekommunikation und Medien" im Herbst 1997 wurde ein Finanzierungsbeitrag von 2,45 Millionen Schilling genehmigt.

Die Neugestaltung des Lilienfelder Schulplatzes im Rahmen der Stadterneuerung wird mit 780.000 Schilling gefördert.

Im Rahmen der Sonderrichtlinie zur Förderung von Investitionen in der Landwirtschaft wird der Verein "Förderung der Landwirtschaft - Leben im Dorf" mit einem Landesbeitrag von 1,3 Millionen Schilling gefördert.

Für drei Projekte im Rahmen der Sektorplanförderung, die auch vom Bund und von der EU Mittel erhalten, wurden die Landesbeiträge genehmigt: Errichtung einer Lager- und Kühlhalle sowie einer Verarbeitungs- und Abpackhalle einer Landesprodukten-Handelsgesellschaft in Groß-Enzersdorf (Landesanteil 3,9 Millionen Schilling), Neubau einer Halle für den Umschlag von tierischen Fetten und Schwarten eines Betriebes im Himberg (842.000 Schilling), Umbau und Erweiterung eines Fleischereibetriebes in Willendorf (733.000 Schilling).

Für das Ziel 5b-Projekt "Produktion von Cider auf dem Jauerling" einer Erzeugergemeinschaft wird ein Landesanteil von 841.000 Schilling bereitgestellt.

Im Rahmen des INTERREG II-Programmes wird ein grenzüberschreitendes Kooperationsprojekt für kleine und mittlere Unternehmen in Niederösterreich, Südböhmen, Südmähren und der Westslowakei mit einem Zuschuß von 1,4 Millionen Schilling gefördert.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle  
Tel.: 02742/200/2180

\*\*\*\*\*ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS\*\*\*\*\*

OTS0093 1998-03-31/10:59

311059 Mär 98

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_19980331\\_OTS0093](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980331_OTS0093)